

Personalbemessung

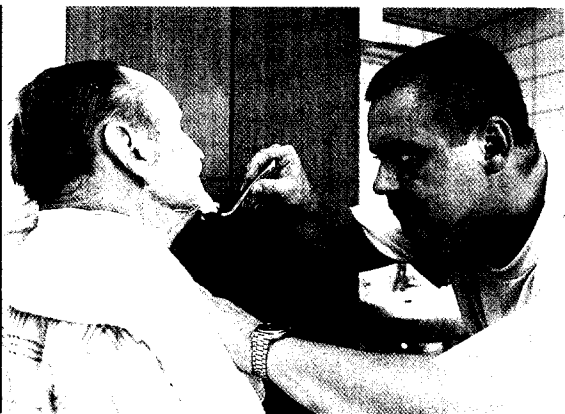


Foto: Seif

Die stationäre Altenpflege braucht dringend ein Verfahren zur Personalbemessung. PLAISIR wird von vielen favorisiert. Doch Pflegewissenschaftler warnen: PLAISIR kann nur wenig über das erforderliche Personal aussagen

20

Personalbemessung  
**Kann PLAISIR halten, was es verspricht?**

Pflegewissenschaft: Das System sagt nur wenig über den Personalbedarf aus  
*S. Bartholomeyczik, A. Abt-Zegelin und Dirk Hunstein*

Untersuchung  
**An der Grenze zur Überforderung**

Eine Studie gibt Hinweise auf hohen Pflegebedarf in den Einrichtungen  
*Klaus Wingefeld und Eckart Schnabel*

Gesundheitsreport  
**Altenpflege und Gesundheit**

Die Berufsgruppe leidet stärker als andere unter psychosomatischen Beschwerden  
*J. Berger, H.-D. Nolting und M. Kordt*

HeimG-Novelle  
**Aus den Fugen geraten**

Das neue Ordnungsrecht gibt Anlass für verfassungsrechtliche Bedenken  
*Klaus Füber*

Messevorschau  
**Altenpflege 2002: Europas Leitmesse für die gesamte Pflege**

*Monika Gaier*

Angehörigentraining  
**Übung macht Meister**

Angehörigentraining sorgt dafür, dass mit der Pflege zu Hause alles gut geht  
*Waltraud Keuser*

THEME

doppel:punkt-Themenbeilage

Hilfsmittel

- In dieser Ausgabe:
- Wer Hilfsmittel bekommt und wer sie finanziert
  - Wie der Einkauf von Hilfsmitteln über das Internet funktioniert
  - Worauf es im Verhältnis „Pflege – Mensch – Hilfsmittel“ ankommt

doppel:punkt

Untersuchung	Mittlerer Leistungsaufwand nach Pflegestufen (in Minuten je Bewohner und Tag)	
	Pflegestufe 0	33 min
Pflegestufe I	55 min	
Pflegestufe II	87 min	
Pflegestufe III	108 min	

Eine Untersuchung der Universitäten Bielefeld und Dortmund beleuchtete Pflegebedarf, -aufwand und Ausstattung in den Einrichtungen. Das Ergebnis: Die pflegerische Versorgung ist immer mehr auf das Notwendigste begrenzt

Titelbild: Spiess-Reimann-Design, Foto (M): Fun-Foto

Supplement

Diesen Monat:  
**Standards als Qualitätsfaktor**

